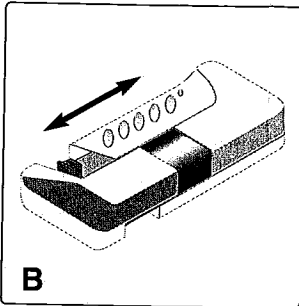
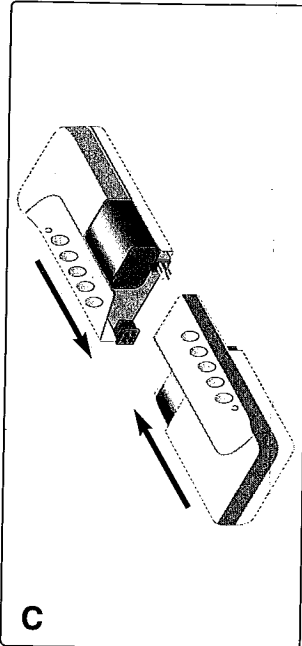


A



B



C

D Handsender

Technische Daten

Frequenz	40,685 Mhz
Typ	T 102497-40-1B/5B
Betriebs-temperaturbereich	-20 °C bis +55 °C
Reichweite	umgebungsabhängig, ca. 50 m aus PKW
Sendeleistung	< 10 mW (ERP)
Stromquelle	9V-Block IEC6F22/6LR61
Abmessungen	107 x 58 x 24 mm
Gewicht	ca. 115 g (inkl. Batterie)

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen oder Sachen ergibt und dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist. **Die Fernsteuerung von Geräten und Anlagen mit erhöhtem Unfallrisiko (z.B. Krananlagen) ist verboten!**
 - Zum sicheren Betrieb müssen die örtlich für diese Anlage geltenden Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden!
Auskünfte erteilen E-Werke, VDE und Berufsgenossenschaften.
 - Der Sender darf nicht mit anderen Fernmeldeanlagen verbunden werden.
 - Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Einrichtungen (z.B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- ### Sicherheitshinweise
- Den Sender nicht an funkttechnisch empfindlichen Orten oder Anlagen betreiben (Flugzeuge, Krankenhäuser).
 - Die Fernsteuerung von Anlagen mit Unfallrisiko darf nur bei direktem Sichtkontakt erfolgen!
 - Den Sender nicht an Orten mit Nässe, Dampf, hoher Luftfeuchtigkeit, Staub, Sonne oder ähnlichen Bedingungen lagern oder betreiben.

- Bei Reichweiteproblemen den Handsender erhöht anbringen (z.B. im PKW unter der Sonnenschutzblende) bzw. gegebenenfalls die Batterie ersetzen.

Benutzung und Wartung

- Jede der Tasten des Handsenders (je nach Ausführung 1 oder 5) kann einen von 16 verschiedenen, einmaligen Code's aus 16,7 Millionen Möglichkeiten enthalten. Dadurch sind bis zu 5 verschiedene Vorgänge fernsteuerbar. Den Code »lernt« der Hand-sender von »seinem« Empfänger, der bereits werkseitig auf einen der 16 möglichen Codes (aus 16,7 Millionen) programmiert ist (s. Anleitung Garagentorantrieb).
- Wenn ein Handsender gestohlen oder verloren wird, kann der Code des Empfängers elektronisch innerhalb der 16 Möglichkeiten weitergeschaltet werden (s. Anleitung Garagentorantrieb). Der neue Handsender »lernt« danach diesen neuen Code. Von diesem Hand-sender können weitere Handsender den Code erlernen - durch Code-Weitergabe von Handsender zu Handsender, vorausgesetzt, daß die »lernenden« Handsender zum Benutzerkreis gehören, d.h. einen der 16 möglichen Codes bereits in sich tragen. Dazu die Handsender (A) öffnen (B) und zusammenstecken (C). Nun auf dem »lernenden« Handsender die gewünschte Taste drücken, bis die LED am »lernenden« Handsender erlischt. Blinken die LED-s an beiden Handsendern, gehört einer der beiden nicht zum Benutzerkreis.
- Wird eine defekte Steuerung ausgetauscht, muß der Code des Empfängers gelöscht werden. In diesem Fall »lernt« der Empfänger den Code vom Handsender. Zum Löschen des Empfängercodes an der Steuerung die Taste »Code« 20 Sekunden lang drücken (bis die LED »Funk« auf der Steuerung wieder blinkt). Danach zur Programmierung den Handsender auf die Steuerungsplatine aufstecken und 2 Sekunden lang die gewünschte Taste am Handsender drücken.
- Bedeutung der LED-Anzeige: LED blinkt bei Betätigung einer Taste, wenn diese Taste einen ungültigen Code hat oder wenn die Batterie fast leer ist. Dauerlicht der LED zeigt an: alles i.O., die Taste hat einen gültigen Code.
- Zum Batteriewechsel Fernbedienung öffnen, alte Batterie entnehmen und neue Batterie genauso einsetzen. Auf richtige

GB

Tech

Freq

Type

Oper

temp

rang

Trans

power

Power

source

Dim

Weight

Corr

● Thi

only

which

on of

repre

posed

ed by

It is f

subje

dent.

● To

safet

system

inform

tion su

body

ons.

● The

rated

remo

● Thi

from

signa

(e.g.

are b

the s

Safet

● Do

vicini

equip

● Syst

risk i

trolle

is ma

● Do

mittel

expo

pheri

direct

table